

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Schulausschusses

am Mittwoch, dem 16.01.2008

Folgende Tagesordnungspunkte werden behandelt:

I. Öffentlich

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 30.08.2007
- 3 04 - 14 0783/2008 Bewerbung des Schulträgers für die Pilotphase zum "Ausbau der Förderschule Grunewald zum Kompetenzzentrum für sonderpädagogische Förderung" und Antrag auf Erweiterung des Förderzentrums Grunewald, um den Förderschwerpunkt "Emotionale soziale Entwicklung"
- 4 04 - 14 0782/2008 Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008; hier: Beratung in den Fachausschüssen
- 5 Mitteilungen und Anfragen
- 6 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind: Hinze, Peter
als Vorsitzender

Die stimmberechtigten
Mitglieder:

Armasow, Anni
Arntzen, Helmut
Bongers, Sandra
Braun, Elisabeth
Brockmann, Manfred
Elbers, Markus Herbert
Heering, Karin
Hemmerle, Ursula
Holt van, Hans
Hülsberg, Christel
Kulka, Irmgard
Lorenz, Marianne
Lux, Gisela
Meisters, Edith
Offergeld, Birgit
Spiertz, Jochen
Ulrich, Herbert

Die beratenden
Mitglieder:

Berntsen, Theodor
Büsen, Regina
Kaal, Dieter
Mühlenberg-Knebel, Anke-Marie
Schulze-van de Wal, Brigitte

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Diks, Johannes
Siebers, Ulrich
Berk, Melanie
Gürtzgen, Stefan
Kraayvanger, Jürgen
Lebbing, Martina
Loock, Dirk
Schnieders, Elisabeth
Bauditz, Birgit (Schriftführerin)

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung um 16.00 Uhr.

I. Öffentlich

1 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 30.08.2007

Gegen die gemäß § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden Einwände nicht erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

3 04 - 14 0783/2008 Bewerbung des Schulträgers für die Pilotphase zum "Ausbau der Förderschule Grunewald zum Kompetenzzentrum für sonderpädagogische Förderung" und Antrag auf Erweiterung des Förderzentrums Grunewald, um den Förderschwerpunkt "Emotionale soziale Entwicklung"

Der Vorsitzende erteilt Mitglied Büsen (Direktorin des Förderzentrums Grunewald) das Wort. Frau Büsen erläutert kurz die beigefügte Anlage zur Einladung. Die Mitglieder der einzelnen Parteien erklären sich mit der Vorlage einverstanden.

Die Mitglieder Ulrich und das beratende Mitglied Büsen stellen gemeinsam den Antrag laut Beschlussvorschlag zu beschließen.

Der Rat beschließt, dass die Stadt Emmerich am Rhein sich an der Teilnahme einer dreijährigen Pilotphase "Ausbau von Förderschulen zu Kompetenzzentren" bewirbt.

Beratungsergebnis: 17 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

**4 04 - 14 0782/2008 Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008;
hier: Beratung in den Fachausschüssen**

Der Vorsitzende geht das Budget 400 400 200 - 270 FB 4 "Allgemein und Schule" Seite für Seite durch.

Folgende Veränderungen ergeben sich daraus:

Seite 171, HHSt. 1.550.7180 "Zuschuss an den Stadtsportbund Emmerich"

Die BGE-Fraktion stellt den Antrag auf Erhöhung des Ansatzes um 5.000 € auf 120.000 €.

Die Mitglieder Bongers, Braun und Ulrich stellen gemeinsam den Antrag auf Beschlussfassung.

Beratungsergebnis: 17 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

Seite 186, HHSt. 1.217.6380 "EDV-Kosten"

Mitglied Berntsen weist darauf hin, dass die Grundschulen nunmehr die Kosten für die "Antolin Lizenz" zu übernehmen haben, obwohl diese Kosten bisher aus o. g. Haushaltsstelle gezahlt wurden.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass der Betrag von 85,- Euro jährlich, bereits seit 2007 von den Schulen aus den Pauschalbeträgen aus der Gruppe 5900, Lehr- und Unterrichtsmittel, selbst zu zahlen ist.

Seite 296, HHSt. 1.212.9400 "Bauliche Maßnahmen" (Leegmeer-GS)

Die BGE stellt den Antrag auf Erhöhung des Ansatzes um 50.000 Euro, um die Schule so schnell wie möglich zu sanieren. Herr Ulrich erklärte, dass man die Arbeiten nicht in einmal ausführen könnte und genau wie bei allen anderen Schulen auf mehrere Jahre verteilen sollte. Die CDU und die SPD sprachen sich dagegen aus.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag auf Erhöhung um 50.000 € abstimmen.

Beratungsergebnis: 4 Stimmen dafür, 7 Stimmen dagegen, 6 Enthaltungen

Als Anhang zum Haushalt gab es noch einige Veränderungswünsche der Fraktionen.

Die SPD fragte an ob es möglich sei, den Elternteil zur Schulbuchbeschaffung für Leistungsempfänger nach dem SGB II zu erstatten.

Darauf antwortet der Bürgermeister, dass es ein Gremium gäbe, welches sich mit der Thematik schon befasst habe. Es soll durch eine Stiftung getragen werden. Der Gesamtbetrag von 6.000 € soll dann auf die Schulen verteilt werden und die Schulleiter sollen selbständig entscheiden, wie und wofür der Zuschuss verbraucht werden soll.

Mitglied Kulka regt eine Schulbuchbörse an, damit auch Leistungsempfänger für wenig Geld gut erhaltene Schulbücher erwerben können.

Die BGE stellt in einem formlosen Schreiben den Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für die Investitionsmaßnahmen der Sportvereine um 5.000 Euro auf 50.000 Euro, nachdem

diese im Jahr 2007 aufgrund der Haushaltskonsolidierung gekürzt wurden. Der Kämmerer erläuterte kurz die Haushaltslage.

Mitglied Hintze lässt über den Antrag über die Erhöhung um 5.000 Euro bei HHSt. 3.550.9889 "Zuschuss für Investitionsmaßnahmen der Sportvereine" abstimmen.

Beratungsergebnis: 17 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

Anschließend lässt der Vorsitzende über die Haushaltssatzung, mit den heute beschlossenen Veränderungen, abstimmen.

Der Rat fasst den Budgetbeschluss und legt den Zuschussbedarf für das Budget 400 400 fest.

Gleichzeitig beschließt er die Haushaltsansätze des Vermögenshaushaltes.

Beratungsergebnis: 17 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen

